



Serie V

Freitag, den 25. Juni 1915, abends 7½ Uhr

Was ihr wollt

oder Der Dreikönigsabend.

Lustspiel in 5 Akten von William Shakespeare.
Uebersetzt von August Wilhelm von Schlegel. Musik von Julius Tausch.

In der Bearbeitung des Düsseldorfer Schauspielhauses.

Spielleitung: Gustav Lindemann.

Personen:

Orsino, Herzog von Illyrien	Peter Esser
Sebastian, ein junger Edelmann, Violas Bruder	Albert Fischel
Antonio, ein Schiffshauptmann, Freund des Sebastian	Paul Kaufmann
Ein Schiffshauptmann, Freund der Viola	Eugen Keller
Valentin } Kavaliers des Herzogs {	Anders Wikman
Curio }	Ret Marut
Junker Tobias von Rülp, Olivias Oheim	Eugen Dumont
Junker Andreas von Bleichenwang	Paul Henckels
Malvolio, Olivias Haushofmeister	Fritz Reiff
Fabio } in Olivias Dienst {	Ferry Dittrich
Narr }	Otto Stoeckel
Ein Priester	Eugen Keller
Erster Gerichtsdiener	Julius Herrmann
Zweiter Gerichtsdiener	Karl Rausch
Olivia, eine reiche Gräfin	Olivia Veit
Viola, Sebastians Schwester	Editha Romminger
Maria, Olivias Kammermädchen	Frida Hummel

Herren vom Hofe, Matrosen, Gerichtsdiener Musikanten und Gefolge.

Musikalische Leitung: Hans Ebert.

Nach dem zweiten Akt 15 Minuten Pause	In der Pause fällt der eiserne Vorhang
Kassenöffnung 6½ Uhr	Einlaß 7 Uhr
	Beginn der Vorstellung 7½ Uhr
	Ende 10¼ Uhr

Samstag, den 26. Juni 1915, abends 7½ Uhr

Erste öffentliche Aufführung der Hochschule für Bühnenkunst: I. Melodramen II. Bewegungskunst III. Der junge Achilles.

Schwank von Wilhelm Schmidtbonn.

Sonntag, den 27. Juni 1915, abends 7½ Uhr:

Datterich.

Posse mit Gesang in 6 Bildern von Ernst Elias Niebergall. Musik von Fiedrich Bermann.

Montag, den 28. Juni 1915, abends 8 Uhr

einmalige Aufführung zu kleinen Preisen:

Wenn der junge Wein blüht.

Lustspiel in 3 Aufzügen von Björnstjerne Björnson.

Orchester und Logen Mk. 2.—, Parkett Mk. 1.—, II. Rang Mk. 0.50
einschließlich Kartensteuer und Kleiderablagegebühr.

Druck der Düsseldorfer Zeitung Aktien-Gesellschaft



Schauspielhaus Düsseldorf.

Freitag, den 25. Juni 1915, abends 7 1/2 Uhr
Was wir wollen

Der Iphigenienabend.

Lustspiel in 3 Akten von Euripides.
 Uebersetzt von August Schlegel.
 In der Fassung von Julius Tausch.
 Schauspielhaus, Düsseldorf.

Orsino, Herzog von Illyrien
 Sebastian, ein junger Edelmann
 Antonio, ein Schiffshauptmann
 Ein Schiffshauptmann
 Valentin } Kavalier
 Curio }
 Junker Tobias von Illyrien
 Junker Andreas
 Malvolio, Olivias Diener
 Fabio } in Olivias Diensten
 Narr }
 Ein Priester
 Erster Gerichtsdirektor
 Zweiter Gerichtsdirektor
 Olivia, eine reiche Witwe
 Viola, Sebastians Dienerin
 Maria, Olivias Kammernfrau
 Herren vom Hofe

Peter Esser
 Albert Fischel
 Paul Kaufmann
 Eugen Keller
 Anders Wikman
 Ret Marut
 Eugen Dumont
 Paul Henckels
 Fritz Reiff
 Ferry Dittrich
 Otto Stoeckel
 Eugen Keller
 Julius Herrmann
 Karl Rausch
 Olivia Veit
 Editha Romminger
 Frida Hummel
 kanten und Gefolge.
 ert.

Nach dem zweiten Akt 15 Minuten Pause
 Kassenöffnung 6 1/2 Uhr
 In der Pause fällt der eiserne Vorhang
 Vorstellung 7 1/2 Uhr
 Ende 10 1/4 Uhr

Samstag, den 26. Juni 1915, abends 7 1/2 Uhr
Erste öffentliche Aufführung der Hochschule für Bühnenkunst:
I. Melodramen II. Bewegungskunst
III. Der junge Achilles.
 Schwank von Wilhelm Schmidtbonn.

Sonntag, den 27. Juni 1915, abends 7 1/2 Uhr:
Datterich.
 Posse mit Gesang in 6 Bildern von Ernst Elias Niebergall. Musik von Fiedrich Bermann.

Montag, den 28. Juni 1915, abends 8 Uhr
einmalige Aufführung zu kleinen Preisen:
Wenn der junge Wein blüht.
 Lustspiel in 3 Aufzügen von Björnstjerne Björnson.
Orchester und Logen Mk. 2.—, Parkett Mk. 1.—, II. Rang Mk. 0.50
 einschließlich Kartensteuer und Kleiderablagegebühr.

Druck der Düsseldorfer Zeitung Aktien-Gesellschaft